

Deutscher Rollsport- und Inline- Verband e.

Geschäftsstelle Sterngasse 5 • 89073 Ulm • Telefon (0731) 66 414 • Fax (0731) 9603517
Bankverbindung: Kreissparkasse Heilbronn Kto.-Nr.1 304 475 (BLZ 620 500 00) www.driv.de



Sportkommission Inline Fitness und Speedskating

A U S S C H R E I B U N G Deutsche Meisterschaften im Inline-Speedskating für die Aktiven vom 25. – 27.06.2004 in Groß Gerau

Veranstalter:	Deutscher Rollsport und Inline Verband e. V. Leitung: Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating, Irmelin Otten, Olewischtwiet 39, 22177 Hamburg
Ausrichter	Landesverband Hessen, Landesfachwart Axel Enders
Organisator	Blau Gelb Groß Gerau
Teilnahmeberechtigt	Open (d. h. entweder Konventionell oder Inliner) Damen und Herren Aktive Jahrgänge bis 1986 Die Läuferinnen und Läufer müssen einen gültigen Sportpass-Pass (Speedskating-Startpass) des Deutschen Rollsport und Inline-Verbands besitzen, d. h. in der zentralen Datenbank erfasst sein.
Meldegebühren	Aktive: 34.00 € Für Nachmeldungen wird eine Gebühr von zusätzlich 28.00 € pro Läufer erhoben. Für Nachmeldung eines gesamten Vereins werden 140.00 € + 28.00 € pro Läufer erhoben. Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen verfällt die Meldegebühr an den Veranstalter. Die Meldegebühren müssen vor Ort bar oder per Scheck entrichtet werden.
Protestgebühr	Die Protestgebühr beträgt 56.00 €. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den DRIV.
Meldeschluss	29. Mai 2004
Meldeadressen	Die Teilnehmermeldungen sind von den Vereinen über die Landesfachwarte an den an den Referenten für Wettkampfkoordination, Frau Maud Kessler, Kretschmerstrasse 23, 07549 Gera zu senden. Die Meldungen müssen enthalten: Lizenznummer Vor-, Zuname und Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit, Wettkampfklasse, Namen der Betreuer. Mit der Meldung ist die Amateureigenschaft, die Haftpflichtklausel und das Bestehen einer Haftpflichtversicherung zu bestätigen.
Wettkampfstätte	Adresse, Bahnlänge, Breite, Kurvenradius, Überhöhung etc. ?????
Haftpflichtausschluss	Für die Beschaffenheit der Strecke und die sich für die Wettkämpfer und die Offiziellen ergebenden Gefahren übernehmen weder der Veranstalter, noch der Ausrichter, noch der Organisator, noch die Wettkampfleitung, noch der Eigentümer irgendeine Haftung

Wettkampfklassen und Wettkampfstrecken	
Aktive, Jahrgänge bis 1989	Damen: 300 m, 500 m, Sprintausscheidung, 1000m, 3000 m, 5000 m Punkterennen, 10000 m Ausscheidung, 5000 m Zweiervereinsstaffel Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1500 m, 5000 m, 10000 m Punkterennen, 20000 m Ausscheidung, 5000 m Zweiervereinsstaffel

Bemerkung	Der 300 m-Lauf der Aktivenklasse erfolgt durch Einzelstart. Alle übrigen Strecken werden im Massenstart ausgetragen.
Oberschiedsrichter	Dr. Barbara Fischer

Training	Donnerstag, 24.06.2004 ab ??? Uhr Freitag, 25.06.2004 ab ??? Uhr
Wettkampfbeginn	Freitag, 25.06.2004 16.00 Uhr Samstag, 26.06.2004 09.00 Uhr, 14.30 Uhr und 18.00 Uhr Sonntag, 27.06.2004 09.30 Uhr und 13.00 Uhr
Meldeort	????
Auslosung der Startreihenfolge	Die Auslosung der Startreihenfolge erfolgt im Anschluss an die Wettkampfrichterbesprechung.
Wertung	Der Sieger eines jeden Wettkampfes ist Deutscher Meister über diese Strecke. Die Erst-, Zweit- und Drittplazierten eines Wettkampfes erhalten Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailen.
Reglement	Es gilt die Wettkampfordnung für Inline Speedskating Basiswettkampfordnung, Bereich Bahn und Strasse - Einzelstrecken vom 15.03.2003 in der zur Zeit gültigen Fassung.
Zweierstaffel	Gemäß Beschluss der SK für Inline Speedskating vom 04.03.1989 sind nur Vereinsstaffeln zugelassen, mit der Beschränkung auf 2 Staffeln pro Verein (siehe WKO Basis Punkt 9).
Sonstiges	Dopingkontrollen sind vorgesehen
Quartierbestellungen	?????

Erstellt:	
Irmelin B. Otten Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV	Maud Kessler Referentin für Wettkampfkoordination SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV